

## PRESSEMEDLUNG

**„Zugang zu schnellem und mobilem Internet darf in Deutschland keine Barriere darstellen“:**

**VIR-Vorstand drängt auf umfassenderen Ausbau des 5G-Netzes**

München, xx. Oktober 2018 – Als unzureichend bezeichnet der Verband Internet Reisevertrieb in einer Stellungnahme gegenüber der Bundesnetzagentur die Pläne zum Ausbau des 5G-Netzes in Deutschland. Hintergrund: Die Behörde schreibt den drei bis vier Unternehmen, die die entsprechenden Lizenzen in absehbarer Zeit ersteigern, zwar vor, bis Ende 2022 98 Prozent der Haushalte statt wie geplant 97 Prozent mit Datenraten von 100 Mbit/sek zu versorgen und parallel jeweils 500 Basisstationen der neuen 5G-Technik aufzustellen. Dies genüge aber nicht, um Deutschland im internationalen Vergleich sowie im Hinblick auf „mobile first“ wettbewerbsfähig zu machen und behindere auch die Entwicklung der Reiseindustrie.

„Die geplanten Maßnahmen sind bei Weitem nicht ausreichend, um sich international messen zu können“, kommentiert VIR-Vorstand Michael Buller. „98 Prozent der Haushalte bedeuten lediglich etwa 70 Prozent Abdeckung der Fläche in Deutschland.“ Die vorgesehenen 500 Basisstationen reichten für die ländliche, insbesondere touristische Entwicklung der Regionen zudem nicht aus, so der Verbandschef weiter in seiner aktuellen Stellungnahme gegenüber der Bundesnetzagentur. Als unzureichend bezeichnete er auch die Pläne zum Netzausbau entlang stark frequentierter Bahnstrecken sowie Autobahnen und Bundesstraßen. Dort würde der ländliche Raum ebenso vernachlässigt.

„Das Smartphone mit mobilem Internetzugang stellt heute bereits eines der wichtigsten Geräte für die Reiseplanung dar“, so Michael Buller weiter. „Leistungsfähiger Datenempfang für unterwegs wird von deutschen ebenso wie von internationalen Gästen als selbstverständlich empfunden. Für sie ist es von immenser Bedeutung, sich über das touristische Angebot der jeweiligen Gegend zu informieren, Freizeitaktivitäten sowie Veranstaltungen zu buchen oder auch Online-Bewertungen zu Hotels und Restaurants abzugeben. Es geht Reisenden schlicht und ergreifend um ein modernes Reise-Erlebnis.“

Seine Forderung untermauert der Verband unter anderem mit dem raschen Anstieg von Reisebuchungen über mobile Kanäle. In Europa hätten diese von 2015 bis 2017 von 17 Prozent auf 24 Prozent zugelegt. Zudem verweist der VIR auf eine Studie, die bereits 2016 durch GfK und TNS im Auftrag von Google und TUI durchgeführt wurde. Demnach sei vor zwei Jahren schon jede zweite Urlaubsreise via Smartphone recherchiert, meist spontan und ungeplant gebucht worden. Unterstützt würden diese Ergebnisse durch eine Erhebung von Expedia. Gemäß der Studie erfolgten im vierten Quartal 2017 50 Prozent der Zugriffe über mobile Endgeräte.

Des Weiteren betont der Verband die Tatsache, dass Internetuser im Durchschnitt 26 Mal zwischen Geräten wechseln. „Der Nutzer verwendet immer das Gerät, das ihm im jeweiligen Moment am geeignetsten erscheint“, so Michael Buller. „Der Kunde erwartet also ein Angebot auf sämtlichen Kanälen. Eine Unterscheidung zwischen mobil und stationär macht er nicht.“

Nicht zuletzt verweist der Verbandschef auf die gesamtökonomische Bedeutung des Tourismus, der in Deutschland insgesamt drei Millionen Menschen beschäftigt. Insbesondere in ländlichen Gebieten sei die Branche oftmals der wichtigste Wirtschaftszweig. „Wir sind davon überzeugt“, so Michael Buller, „dass sich neue Angebote und Dienste entwickeln werden, sobald 5G flächendeckend zur Verfügung steht. Dies ermöglicht es Anbietern, Kundenbedürfnisse aus In- und Ausland zu bedienen und international wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Politik sollte nicht die gleichen Fehler wie zuvor beim Ausbau des LTE-Netzes machen. Gemeinsam mit den Netzanbietern muss sie zu einem fairen Interessenausgleich kommen – und zwar jenseits von Höchstpreisangeboten.“

Die gesamte Stellungnahme finden Interessenten unter <https://v-i-r.de/branche/juristisches/>.

#### **Über den VIR:**

Der Verband Internet Reisevertrieb e.V. (VIR) repräsentiert die digitale Touristik, die laut FUR-Zahlen von 2017 rund 61 Prozent der Urlaubsreisen ab einer Übernachtung mit vorabgebuchten Leistungen ausmacht. Zu den VIR-Mitgliedern gehören mehr als 70 Unternehmen, die in der digitalen Touristik tätig sind. Sie unterteilen sich in die vier Cluster OTA, Supplier & Tour Operator, Service & Travel Technology sowie Start-up. Der VIR fungiert als Ansprechpartner für Verbraucher, Medien, Politik und die Branche selbst bei sämtlichen Themen rund um die digitale Touristik.

Mitglieder des VIR sind: Acomodeo, ACCON-RVS, act, Adara, AERTicket, Airgreet, airportsconnected, Allianz Global Assistance, Amadeus Germany, amavido, Amazon Pay, Beach-Inspector, Bewotec, Berge & Meer, BPCS Consulting Services, bookitgreen, cabpoker, CEWE Stiftung & Co. KGaA, Compensation2Go, DB Vertrieb, DERTOUR, ebookers.de, Expedia.de, For You Travel, EC Travel, ERV (Europäische Reiseversicherung AG), Europe Assistance, Evaneos, Fabrik 19, fluege.de, FLYLA, Fly Money, freachly, FTI Touristik, geldfürflug, Germania, getsteroo, GIATA, Groupon, H&H Touristik, Hamburg Tourismus GmbH, HanseMercur, HolidayCheck, Holidu.de, HRS, Innovation Norway, Intent Media, JobsAway, Juvigo, Klarna, lastminute.de, LEGOLAND Holidays, mami-poppins, Mamistravelguide.de, MB Sports & Entertainment, meine-landausfluege.de, meine-weltkarte.de, Midoco GmbH, MisterTrip, NellesVerlag, mokaller, Passolution, PayPal, PCI Proxy, Reise.de, Reise-Rebellen, Reveox, Sabre Travel Network, salesforce, Schneebeben, SIX Payment Services, sleeperoo, Solamento, Sunny Cars, taa travel agency accounting GmbH, ta.ts, Teejit, Traffics, Travelport, Traveltainment, Trip a Live, TrustYou, Trust Your Trip, Typisch Touristik GmbH, TUI, Unplanned, Urlaubsrente, Viselio, w3alpha, weg.de, weekend.com, Wirecard, Xamine und Zentrales Fundbüro.

#### **Geschäftsstelle:**

Verband Internet Reisevertrieb e.V., Leonhardsweg 2, 82008 Unterhaching, Telefon: 089-610667-29, E-Mail: [presse@v-i-r.de](mailto:presse@v-i-r.de), [info@v-i-r.de](mailto:info@v-i-r.de), Internet: [www.v-i-r.de](http://www.v-i-r.de)

Pressemeldungen im Internet: Die aktuellen Pressemeldungen stehen im Internet unter [www.v-i-r.de](http://www.v-i-r.de) im Bereich „Presse“ zum „downloaden“ zur Verfügung. Ebenfalls ist die Aufnahme in den Presseverteiler über das Internet möglich. Nutzen Sie auch unseren Service und abonnieren Sie die VIR RSS-Feed.